



## Saisonvorbereitung Damen U23

Das Team Damen U23 tritt in der kommenden Saison mit insgesamt 13 Spielerinnen die Meisterschaft gegen neun andere Teams an.

Nach der Spielerinneneinteilung, welche im Frühling bekannt gegeben wurde, startete das Team mit einem neuen Trainer, Massimiliano Gambaro. Ebenfalls neu war die Teamzusammensetzung, da einige bisherige Spielerinnen auf die neue Saison hin in die Damenmannschaften aufstiegen und neue Teammitglieder von der U19 dazu gestossen sind. Aus diesem Grund wurden anfangs die Trainingsregeln bekannt gegeben, damit das U23 erfolgreich starten konnte.

Noch vor den Sommerferien starteten die Trainings. Massimiliano gestaltete die ersten Trainings mit den Volleyball-Grundlagen. Nach und nach setzte er die Prioritäten auf verschiedene Details und förderte die einzelnen Spielerinnen.

Schon fast traditionsgemäss besuchten wird das bekannte Juniorinnenturnier von Volley Seetal. Das erste Spiel war sehr fehlerhaft und durch die neue Teamkonstellation war kein Teamgeist zu erkennen. Doch von Match zu Match entwickelte sich die Mannschaft und es entstanden interessante Spielzüge. Der Trainer testete verschiedene Aufstellungen und Konstellationen. Während der Mittagspause zeichneten die Spielerinnen ihre jeweiligen verschiedenen Positionen in verschiedenen Farben auf vorgegebenen Blättern auf, um das Wissen zu erweitern und zu verfestigen. Schliesslich wurden endlich die Resultate der Vorrunde bekannt gegeben. Aufgrund der Direktbegegnungen aus der Vorrunde konnte sich das U23 für den Final qualifizieren. Dort spielten wir ausgezeichnet, verloren aber trotz den ersichtlichen Fortschritten mit 1:2. Am Ende resultierte so der 2. Platz von insgesamt neun Teams!

Als Ersatz eines Training-Weekends organisierte Massimiliano einen Trainingsmorgen. Während den drei Stunden standen hauptsächlich das Erlernen der neuen Spielaufstellungen und deren verschiedenen Möglichkeiten im Vordergrund. Anschliessend hatte sich das Team ein gemeinsames Mittagessen verdient.

Das Ziel der U23 ist es, in der vorderen Hälfte der Tabelle zu dominieren. Durch das Turnier wurden die Ziele etwas angehoben, da das Team Selbstvertrauen getankt hatte. Die Chancen auf eine starke Saison stehen gut, und mit hoher Einsatzbereitschaft und mehr Spielpraxis erhoffen sich die Spielerinnen gar einen Aufstieg in die 3. Liga.

Wir sind alle gespannt auf den ersten Heimmatch am 19.10.2018 in Muri gegen BTV Aarau 4!